



EF GEOGRAFIE

Die nachfolgend beschriebenen Kurse wurden im Laufe der letzten beiden Schuljahre durchgeführt. Sie haben sich bewährt und sind deshalb ins Curriculum aufgenommen worden. Trotzdem muss damit gerechnet werden, dass nicht alle diese Kurse in Zukunft wieder angeboten werden. Es können auch neue Kurse dazukommen. Jeder Kurs dauert ein Semester.

1 TOURISMUS

„In Andermatt entsteht eines der luxuriösesten Hotels der Alpen“, „Schneekanonen-Aus bei Strommangel?“ oder „Kaum Tourismus wegen Corona“.

Solche Schlagzeilen dominieren das Thema Tourismus in den Zentralschweizer Medien. In diesem Ergänzungsfach hast du die Gelegenheit, diese Themen und ähnliche genauer anzuschauen, auf Exkursionen in Luzern und Andermatt zu erleben und mit Expertinnen und Experten zu diskutieren.

Wichtige Fragen

- Warum reisen wir? Wie hat sich die Freizeitgestaltung und der Tourismus entwickelt?
- Wie beeinflussen Airbnb und andere Buchungsplattformen unser Reiseverhalten?
- Welches Land beherbergt am meisten Touristen? Generiert der Tourismus in der Schweiz tatsächlich fast 40 Millionen Übernachtungen pro Jahr?
- Wieso ärgert sich die Bevölkerung der Stadt Luzern über den Massentourismus?
- Wie verändert Corona den Tourismus?
- Wie entwickelt sich das beschauliche Andermatt zu einer ernstzunehmenden Tourismusdestination? Ist der Tourismus die einzige Rettung für ein Bergdorf?
- Wie funktioniert ein Luxushotel?

Inhalte

- Geschichte des Tourismus und Gründe des Reisens
- Buchungsplattformen wie Airbnb oder Booking
- Wirtschaftliche Bedeutung des Tourismus für die Schweiz und weltweit
- Massentourismus: Touristen-Hotspots Europas und das Beispiel Luzern
- Corona und Energiekrise: Auswirkungen auf den Tourismus
- Tourismusresort in Andermatt: Entwicklung, Ausgestaltung, Auswirkungen
- Auf Exkursionen werden wir in Luzern das Phänomen des Massentourismus untersuchen und in Andermatt das Luxushotel „The Chedi“ und das Tourismus-Resort anschauen

2 WELTWEITER LUFTVERKEHR UND SCHIFFSVERKEHR

Wichtige Fragen

- Nach welchen Regeln und Gesetzen fliegen Flugzeuge? Wie funktioniert die Orientierung in der Luft?
- Welche Erfindungen und Fortschritte machten die Luftfahrt so erfolgreich?
- Warum ist der Flughafen Zürich immer wieder in den Negativschlagzeilen?
- Welche Unternehmen spielen für die Schweizer Luftfahrt eine grosse Rolle?
- Was macht die Rega? Wie funktioniert Skyguide? Wie ist die Logistik vom Flughafen Zürich?
- Wie fliessen die globalen Warenströme auf den Weltmeeren?
- Wie funktioniert ein Container-Fracht-Hafen?
- Was brachten die grossen Kanäle (Panama, Suez etc.)?
- Wie werden grosse Schiffe produziert?
- Welche Rolle spielt die Rheinschiffahrt für die Schweiz?
- Weshalb erleben Kreuzfahrten einen nie dagewesenen Boom?

Inhalte

- Flugzeugkunde, Wetter für den Luftverkehr, Funktion der Instrumente an Bord, Navigation, Regeln des Luftverkehrs
- Swissair, ihre Geschichte bis zum Grounding, Swiss
- Fluglärmstreit, Flughafen Zürich, Probleme der Luftverkehrskontrolle
- Ökologie des Fliegens, wie heute der CO₂-Ausstoss pro Km reduziert wird
- Exkursionen: Schweizerische Rettungsflugwacht REGA, Luftverkehrskontrolle Skyguide, Flughafen Zürich
- Interkontinentale Container-Häfen, Warenströme auf den Weltmeeren, Grosse Schifffahrts-Kanäle, Schiffswerften, Rheinschiffahrt

3 SÜDLICHES AFRIKA

Ziele

- Grundlegende Kenntnisse zum Natur- und Kulturraum südliches Afrika gewinnen
- Rohstoffgewinnung, Verarbeitung und Handel anhand ausgewählter Ressourcen wie Diamanten und Gold verstehen
- Ursachen und Folgen von sozialen Ungleichheiten in Afrika beleuchten
- Landwirtschaftliches Potential der Kapregion einschätzen
- Wasserknappheit und Klimawandel am Beispiel Kapstadt verknüpfen
- Wüstenformen anhand der Namib verstehen
- Entwicklungsländer anhand von Modellen untersuchen

Inhalte

- Kann man als Tourist nach Südafrika?
- Geschichte Südafrikas – von Helden und Rassisten
- Bodenschätze – die Suche nach Gold und Diamanten
- Südafrika heute – grosse Ernüchterung nach Jahren der Hoffnung
- Heilpflanzen und die schönsten Blumen am Kap
- Kriminalität in Südafrika – mit Sicherheit gefährlich
- Herrliche Weingüter und der Vogel Strauss
- AIDS und Malaria, aktuelle Forschung und das Leben der Betroffenen
- Kapstadt – das Wasser geht der Traumstadt aus
- Namibia – leben mit der Wüste / Völkermord an den Hereros
- Malawi – arm weil es arm ist, oder selber schuld?

Dazu viele schöne Bilder

4 NATURGEFAHREN IM ALPENRAUM

Regen dich Naturkatastrophen wie das Hochwasser im Sommer 2021 in Luzern und Zug mit überfluteten Kellern und Strassen, die Waldbrände im Sommer 2018 in der ganzen Schweiz, oder der Jahrhundert-Bergsturz in Goldau im Jahr 1806 zum Nachdenken an? In diesem Ergänzungsfach hast du die Gelegenheit, unter anderem solche Themen genauer anzuschauen, auf Exkursionen vor Ort zu erleben und mit Experimenten zu erfahren.

Wichtige Fragen

- Wie entstehen Lawinen? Wie haben Betroffene einen Lawinenniedergang erlebt?
- Wie ist es möglich, dass sich ganze Felsflanken lösen können und ins Tal donnern?
- Wie entsteht ein Hochwasser? Wie ist die Schweiz darauf vorbereitet?
- Welche Gefahren drohen in Zukunft durch den Rückgang von Gletschern und Permafrost? Werden die Schäden durch Naturgefahren künftig zunehmen?

Inhalte

- Entstehen und Auswirkungen von Naturgefahren: Lawinen, Hochwasser, Murgänge, Berg- und Felsstürze, Waldbrand
- Anschauen konkreter Beispiele von Naturkatastrophen im Schulzimmer und vor Ort
- Massnahmen zum Schutz vor Naturgefahren und Katastrophenbewältigung
- Einfluss des Klimawandels auf Häufigkeit und Intensität von Ereignissen
- Auf Exkursionen werden wir Schauplätze von Naturkatastrophen und Schutzmassnahmen kennenlernen und mit Experten (z. B. MeteoSchweiz, kantonale Fachstelle Schwyz etc.) diskutieren

5 SÜDAMERIKA

Südamerika hat geographisch viel zu bieten: Faszinierende Landschaften wie die Anden, der Amazonas und die Iguazú-Wasserfälle, historische Stätten wie Machu Picchu oder pulsierende Metropolen wie Rio de Janeiro oder Buenos Aires machen die Vielfältigkeit des Kontinents deutlich. Hast du Interesse, einen neuen Kontinent kennenzulernen, mehr über dessen Gesellschaft zu erfahren und herauszufinden, wie sich das Leben in den verschiedenen Ländern Südamerikas gestaltet? Dann bist du in diesem Ergänzungsfach genau richtig. Wir werden Südamerika aus verschiedenen Blickwinkeln anschauen und uns auch mit Menschen, die aus Südamerika stammen, austauschen.

Wichtige Fragen

- Welche Länder und Kulturen gibt es in Südamerika?
- Weshalb wurde der Zutritt zu Machu Picchu auf 6000 Touristen pro Tag beschränkt?
- Warum stecken zahlreiche lateinamerikanische Länder in der Krise?
- Weshalb brennt der Regenwald im Amazonasgebiet?
- Was ist das weisse Gold Südamerikas? Wer war Pablo Escobar?
- Unter welchen Bedingungen arbeiten Minenarbeiterinnen und -arbeiter?
- Wie wird in Argentinien Rindfleisch produziert?
- Weshalb bleiben die Netze der peruanischen Fischer plötzlich leer?

Inhalte

- Geographische Übersicht und Länderprofile
- Inka-Stadt Machu Picchu
- Ungerechtigkeit und soziale Unruhen
- Anden und Amazonas-Regenwald
- Rohstoffe und Bergbau: von Kupfer bis Kokain
- Landwirtschaft
- Kultur und Essen
- El Niño

6 AUSTRALIEN / POLARREGIONEN

Ziele

Erster Teil

Besonderheiten Australiens exemplarisch kennenlernen und vertiefen und Zusammenhänge zwischen Geschichte, Natur- und Wirtschaftsfaktoren aufzeigen.

Zweiter Teil

Polarregionen, deren fragiles Ökosystem verstehen, Ansprüche und Nutzungskonflikte in Arktis und Antarktis kennen.

Inhalte

Australien

- Welche Geschichte haben Einwanderer Australiens?
- Wie ist das Bevölkerungswachstum und warum ist Australien ein Einwanderungsland?
- Welche Besonderheiten weist die Pflanzen- und Tierwelt Australiens auf?
- Sind Beuteltiere wie das Känguru schützenswert oder eine Plage?
- Ist Australien wegen der Gifttiere wie Schlangen und Spinnen lebensgefährlich?
- Welche Eigenheiten haben australische Bauern und Cowgirls zu bewältigen?
- Was bietet das Outback nebst dem Uluru (Ayers Rock)?
- Wie und weshalb werden in Australien Opale aber auch Uran und andere Bodenschätze abgebaut?
- Wie denken und leben die Aborigines?
- Wie steht es um das Unesco-Weltnaturerbe Great Barrier Reef?
- Wie ist das Leben in Sydney aber auch in Westaustralien?

Polarregionen

- Wer eroberte einst die Pole und wie schwer ist es heute noch die Pole zu erreichen?
- Wie verändert sich das Klima in den Polarregionen und was sind die Folgen?
- Wohnen Grönländer noch in Iglus oder haben sie Internet?
- Welche Chancen und Risiken bietet der Rohstoffabbau in den Polarregionen?
- Wer hat Anspruch auf die Rohstoffe in der Arktis?
- Dazu die Themen Polarlichter, Magnetismus, Meteoriten, Pinguine u.a.

7 LÄNDERKUNDLICHE FALLSTUDIE: INDIEN - SÜDASIEN

Ziele

- Natur- und kulturräumliches Potential Südasiens kennenlernen
- Geografisches Wissen aus Klimatologie, Geologie, Bodenkunde und Wirtschaftsgeografie am Beispiel Südasien anwenden
- Einfluss der grossen Religionen auf soziale und wirtschaftliche Entwicklungen am Beispiel Südasien erkennen

Inhalte

- Indien: Aktuelles Länderportrait, naturräumliches Potential, der Monsun, Tsunamikatastrophe, Reisanbau, die grüne Revolution, Geschichte Indiens, Kolonialzeit, Ghandi, Hauptstadt Delhi, Hinduismus, Stellung der Frau in der Gesellschaft, demographische Aspekte, Bangalore – Indiens "Silicon Valley", Globalisierung in Indien, Kaschmirkonflikt, Ladakh – Westtibet
- Nepal: Himalaya, Mt. Everest
- Sri Lanka: Geografisches Länderportrait, Teeanbau, Konflikt zwischen Tamilen und Singhalesen

8 STÄDTE

Wohl kaum ein anderer Raum ist so vielfältig und lebendig wie die Stadt. Städte sind Motoren und Brennpunkte gesellschaftlicher Entwicklungen. Und so, wie sich die Gesellschaft ständig wandelt, verändern sich auch Städte laufend – Städte sind nie fertig. In diesem Ergänzungsfach hast du die Möglichkeit, das Thema Stadt aus verschiedenen Blickwinkeln anzuschauen und auf Exkursionen vor Ort zu erleben.

Wichtige Fragen

- Weshalb gilt in der Stadt Luzern die Baselstrasse als „Rue de Blamage“, das Schweizerhofquai jedoch als Vorzeigeadresse?
- Warum haben die Häuser in Marrakesch nur Fenster in den Innenhof?
- Weshalb ist Zürich bei den 30- bis 39-Jährigen besonders beliebt?
- Wie leben die Leute in einem 2000-Watt-Quartier im Vergleich zum Normalverbraucher mit 6000 Watt?
- Wie ist Dubai innerhalb von Jahrzehnten zu einer blühenden Stadt geworden?
- Was hat die Hauptstadt Brasiliens mit La Chaux-de-Fonds in der Schweiz gemeinsam?

Inhalte

- Besonderheiten der europäischen, orientalischen und amerikanischen Städte
- Funktionen einer Stadt: Wohnen, Arbeiten, Erholung, Versorgung
- Megacities, Sehenswürdigkeiten, Architektur, historische Entwicklung, Verkehr, Agglomeratio-
nen, Elendsviertel, Planstädte, mittelalterliche Städte
- Besondere Beispiele: Dubai, Hafencity Hamburg, 2000-Watt-Quartier Zürich, Brasilia
- Stadt-Exkursionen nach Zürich und Luzern